

Studie zum Thema „Integration im Fußballsport“ - Wunsch oder Wirklichkeit“ in Arbeit

Karlsruhe. Der Badische Fußballverband (bfv) führt in Zusammenarbeit mit der Universität Würzburg und seinem Absolventen Timo Goldschmitt eine Erhebung zum Thema **„Integration im Fußballsport - Wunsch oder Wirklichkeit“** durch. Der bfv verspricht sich wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen, um die Herausforderungen der Integration im Fußball zu bestimmen und mit entsprechenden Konzepten zu begegnen.

Daher werden alle Vereine in Kürze per E-Postfach angeschrieben und bei einer Online-Befragung zum Thema Integration in ihrem Verein befragt. Pro Verein soll der Vorstand in Abstimmung mit dem Jugendleiter einmal teilnehmen, um verlässliche Daten zu erhalten. Per Online-Link inkl. Passwortzugang ist die Teilnahme ohne Mühe in ca. 10-15 Minuten online auszufüllen. Präsident Ronny Zimmermann betont daher, dass er für eine breite Teilnahme aller Vereine plädiert, denn „nur Hand in Hand können Verband und die Vereine dieses wichtige Zukunftsthema anpacken“. Die Ergebnisse werden im Anschluss an die Arbeit über die Verbandsmedien kommuniziert, so dass jeder Verein und Fußballkreis einen umfassenden Überblick über dieses perspektivische und zukunftsfähige Thema bekommt. stm

stm, 12.01.12

Quelle: bfv-Pressemitteilungen vom 12. Januar 2012

„Integration im Fußballsport“: Endspurt in der Befragung

Karlsruhe. Die Studie zum Thema „Integration im Fußballsport: Wunsch oder Wirklichkeit?“, die der Badische Fußballverband (bfv) in Zusammenarbeit mit dem Diplomanden Timo Goldschmitt von der Universität Würzburg durchführt, steht kurz vor der Fertigstellung. Noch bis Donnerstag, 15. März sind die bfv-Vereine aufgerufen, an der Online-Befragung teilzunehmen.

Bisher haben 178 bfv-Vereine an der Studie teilgenommen. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 29 Prozent. bfv-Geschäftsführer Uwe Ziegenhagen zeigte sich erfreut über dieses Engagement der Vereine: „Die Rückmeldungen zeigen uns, dass das Thema Integration im Fußballsport auch für unsere Vereine wichtig ist“. Daher sei es ihm ein besonderes Anliegen, dass sich die Vereine, die noch nicht an der Befragung teilgenommen haben, sich zu beteiligen. Ziel ist es, die Ergebnisse nicht nur in den Verbandsmedien zu kommunizieren, sondern auch vor Ort in allen Fußballkreisen vorzustellen, sodass auch die Vereine praxisorientierte Hilfestellungen bekommen.

Ablauf der Befragung

Allen Vereinen wurde im Januar/Februar über ihr elektronisches Postfach ein Link + Passwortzugang zu einer zeitsparenden Online-Befragung geschickt. Der Verband hat die Bitte, dass 1x pro Verein - in Abstimmung mit dem Jugendleiter - der Fragebogen ausgefüllt wird. Die Beantwortung der Fragen wird ca. 10-15 Minuten dauern und erfolgt anonym. Mit den Ergebnissen ist es dem bfv möglich, die Weichen zum Thema Integration im Fußball zu stellen, was auch für die Vereine von Bedeutung sein wird. Die Teilnahme an der Befragung wird noch bis zum 15. März möglich sein, anschließend beginnt die Auswertungsphase.

stm, 05.03.12

Quelle: bfv-Pressemitteilungen vom 5. März 2012